

Anne Barth, Dippoldiswalder Steinzeug. Ein Töpferhandwerk und seine kulturhistorische Bedeutung. ArchaeoMontan Band 2

Veröffentlichungen des Landesamtes für Archäologie Sachsen, Band 65. 320 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, 21,5 x 30 cm, broschiert (Dresden 2018)

ISBN 978-3-943770-34-6 / € 39,00

Lange Zeit war nicht bekannt, dass in der osterzgebirgischen Stadt Dippoldiswalde im 17. Jahrhundert aufwendig dekorierte Steinzeuggefäße hergestellt wurden. Umfangreicher Werkstattabfall sowie schriftliche Nachweise von Töpfern belegen die Zuweisung solcher in Europa im musealen und archäologischen Kontext vorkommenden Gefäße nach Dippoldiswalde. Die vorliegende Arbeit untersucht detailliert Form und Dekor der Steinzeuggefäße sowie ihre kulturhistorische Bedeutung im 17. Jahrhundert. Ergänzt wird die Untersuchung durch einen Beitrag von Detlef Wilke zur zerstörungsfreien Spurenelementanalyse der Keramik.